

Die zeit bringt vil

Discantus

Altus

Tenor

Bassus

Die zeit bringt vil das man nit hofft mag leichtlich noch ge-sche-
 Ver-lor-nes spil das went sich oft leit vil am v-ber-se-

10

15

-hen. das ei-ner maint glück sey ver-paint, im wöll kein schantz ge-ra-
 -hen. das ei-ner maint glück sei ver-paint, im wöll kein schantz ge-ra-ten
 -hen. das ei-ner maint glück sey ver-paint, im wöll kein schantz ge-ra-
 -hen. das ei-ner maint glück sey ver-paint, im wöll kein schantz ge-ra-

20

(#)

(b)

25

ten be-denkt nit das er glei-cher mas den hunt hab selbs ver-bra-ten.
 be-denkt nit das er glei-cher mas den hunt hab selbs ver-bra-ten, selbs ver-bra-ten.
 ten be-denkt nit das er glei-cher mas den hunt hab selbs ver-bra-ten.
 ten be-denkt nit das er glei-cher mas den hunt hab selbs ver-bra-ten.

2. Wer haben wil / der seumb sich nit / die zeit vngleich wirt aus getailt. Hat er gut spil / sein schragen richt / im wirt sunst war die er nit failt / Im kain geschenck / wer sich lang denckt / sein war gen marckt zu tragen / sich selb verriert / das pfenwert wirt jm in der gewalt verschlagen
 3. Der kauffschlag treibt / thu sich hinfür / wil er mit gwin verkaufen. Weil Jarmarckt bleibt / vor seiner thur / thar er nit weit vmb lauffen. Hat er guet war / man salt jm par / thut jm den gwin vergunnen / ich hab gewart / den marckt verhart / drumb mir nit scheint die sunnen.